

Der Dom Nr. 22, 05.06.2022 Iserlohn

Hilfe für Ukrainer bei der CariTasche

Die KAB St. Aloysius sammelte im Pastoralverbund Iserlohn. Über die großzügige Spende an haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln freute sich jetzt die CariTasche Iserlohn. Gemeinsam verladen Ehrenamtliche der CariTasche und der KAB sowie weitere Helfer die in Umzugskartons gepackten Spenden.

ISERLOHN. Josef Radine und sein Team konnten von der KAB St. Aloysius Spenden für ukrainische Flüchtlinge entgegennehmen. Der Verwaltungsleiter des Pastoralverbundes Iserlohn, Matthias Faßmann, hatte seinerzeit Harry Cieslik, den Vorsitzenden der KAB St. Aloysius, gefragt, ob die Gruppe etwas auf die Beine stellen könnte. Schnell war für die KAB klar, dass sie helfen will, auch wenn der Pastoralverbund sich bereits sehr beim Willkommensfest für die Men-

schen aus der Ukraine einsetzte. Gemeinsam mit der Kolpingsfamilie, der kfd und weiteren Ehren- und Hauptamtli-

chen wurde eine Spendenaktion ins Leben gerufen.

Für die derzeit etwa 700 Flüchtlinge aus dem Kriegsge-

biet konnten Hygieneartikel sowie haltbare Lebensmittel zu bestimmten Zeiten abgegeben werden. Diese wurden dann von zahlreichen Helfern vor Ort verpackt, sodass nunmehr 40 Umzugskartons voll überreicht werden konnten.

Über die Tafel werden die Spenden nun via Willkommensstüte an die Geflüchteten verteilt. „Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben“, bedankte sich Josef Radine im Namen der CariTasche für die großzügige Spende.



40 Kartons voll Spenden wurden nun übergeben.

Foto: Annabell Jatzke